



MECKLENBURG-VORPOMMERN

Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt

Stellenausschreibung

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburg-Vorpommern sind im Nationalparkamt Müritz zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Dezernat Gebietsbetreuung befristet bis zum 28.02.2019 zwei Stellen eines/einer

Ranger/in

zu besetzen.

Die Stellen umfassen jeweils 50 v. H. der durchschnittlichen regelmäßigen Arbeitszeit eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten (z. Z. 20 Wochenstunden).

Dienstort ist der Müritz-Nationalpark.

Aufgabenprofil:

Öffentlichkeitsarbeit / Umweltbildung

- Durchführung von Führungen, Exkursionen und Projekttagen
- Betreuung von Informationsausstellungen und Info- Ständen
- Umsetzung gebietsbezogener Bildungsprogramme in Schulen
- Organisation und Gestaltung von Junior- Ranger-Projekten
- Informationsweitergabe an Besucher und Bevölkerung

Gebietskontrolle zu Land und zu Wasser

- Kontrolle zur Einhaltung der Schutzbestimmungen
- Zusammenarbeit mit anderen Ordnungsbehörden, Polizei und Wasserschutzpolizei

Schutz-, Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen

- Durchführung von Maßnahmen des Arten- und Biotopschutzes
- Durchführung von Monitoringaufgaben
- Errichtung, Unterhaltung und Kontrolle von Besucherleiteinrichtungen
- Kontrolle der Beschilderung, der Informationstafeln, des Wegezustandes
- Werbung von Material für die Besuchereinrichtungen
- Durchführung von Verkehrssicherungsmaßnahmen
- Mitwirkung beim Wildtiermanagement

Fachliches und persönliches Anforderungsprofil:

- erfolgreicher Abschluss einer forstlichen Berufsausbildung oder einer einschlägigen Berufsausbildung in den „Grünen Berufen“
- hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit, Flexibilität und Selbstständigkeit
- hohe Dienstleistungsorientierung
- gutes Ausdrucksvermögen, sicheres Auftreten
- Berufserfahrungen und Kenntnisse in der forstlichen Tätigkeit und im Umwelt- und Naturschutzbereich sind erforderlich (geprüfter oder zertifizierter Natur- und Landschaftspfleger oder -führer wünschenswert)
- Bereitschaft zur Ausübung des Dienstes auch an Wochenenden und Feiertagen bzw. außerhalb der regulären Arbeitszeit

- Führerscheinklasse B, Motorsägenschein wünschenswert

Bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 7 der Entgeltordnung zum TV-L Forst möglich.

Der Dienstposten ist teilzeitfähig.

Die Landesregierung ist bestrebt, den Anteil der Frauen in allen Teilen der Landesverwaltung, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, zu erhöhen. Entsprechend qualifizierte Frauen werden ausdrücklich aufgefordert sich auf die ausgeschriebene Stelle zu bewerben.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Dazu ist es sinnvoll, schon in der Bewerbung auf die Schwerbehinderung aufmerksam zu machen und den entsprechenden Nachweis zu erbringen.

Zur Beantwortung von fachlichen Fragen steht Ihnen der stellvertretende Leiter des Dezernates, Herr Dr. Sven Rannow, Tel. 039824/252 20 (E-Mail: s.rannow@npa-mueritz.mvnet.de) zur Verfügung. Personalrechtliche Fragen beantwortet Frau Forsberg, Tel. 039824/252-13 (E-Mail: j.forsberg@npa-mueritz.mvnet.de).

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit aktuellem tabellarischem Lebenslauf, Ausbildungszeugnis bzw. Abschlussurkunde und -zeugnis sowie einem aktuellen Arbeitszeugnis (nicht älter als ein Jahr) / aktuelle dienstliche Beurteilung und ggf. weitere Nachweise zu Qualifikationen und Kompetenzen richten Sie bitte bis spätestens 18.05.2018 an das

**Nationalparkamt Müritz
Sachgebiet Personal
Schloßplatz 3
17237 Hohenzieritz**

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden.

Vorzugsweise bitte per E-Mail (j.forsberg@npa-mueritz.mvnet.de) bewerben. Beachten Sie dabei bitte, dass Sie die gesamten Bewerbungsunterlagen in einem pdf-Dokument gebündelt als E-Mail-Anhang versenden. Die pdf-Datei sollte dabei die Größe von 5 MB nicht überschreiten. Andere, als pdf-Dokumente werden aus Sicherheitsgründen nicht angenommen und ungesehen gelöscht, Links oder andere aktive Inhalte sind nicht mit zuzusenden.

Auf dem Postweg eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgeschickt, wenn ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beigelegt wurde. Bitte verzichten Sie aus Umweltschutzgründen auf die Verwendung von Bewerbungsmappen und Klarsichthüllen.

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Von der erfolgreichen Bewerberin / von dem erfolgreichen Bewerber wird die Vorlage einer Auskunft aus dem Bundeszentralregister (Führungszeugnis) gefordert. Die Kosten hierfür werden nicht übernommen.

